

# Neue Westfälische · Ausgabe Paderborn

28. März 2015

## Preise für besonderes Engagement

*Zonta Club ehrt drei Schülerinnen für ihren ehrenamtlichen Einsatz*

■ **Paderborn.** Bereits zum elften Mal lobte der Zonta Club Paderborn in diesem Jahr den „Young Women in Public Affairs Award“ (YWPA Award) aus. Bei dem Wettbewerb werden Schülerinnen zwischen 16 und 19 Jahren ausgezeichnet, die sich in besonderem Maße sowohl schulisch wie auch privat ehrenamtlich engagieren.

Erste Preisträgerin (500 Euro) ist Sophia Ostermann aus Paderborn. Die 18-Jährige besucht die 12. Stufe des Gymnasiums St. Michael. Sie war in der Vergangenheit mehrfach Klassensprecherin und ist jetzt Stufensprecherin. Ihre journalistischen und filmischen Interessen stellt sie in der Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit unter Beweis, wo sie unter anderem an der Erstellung eines Imagefilms ihrer Schule mitwirkte. Aufgrund ihrer besonderen Leistungen im naturwissenschaftlichen Bereich wurde ihr 2011 der Preis der Wirtschaft, eine Auszeichnung der Universität Paderborn, verliehen. Im Rahmen eines parlamentarischen Austauschprogramms erhielt sie 2012 zudem ein Stipendium des Deutschen Bundestags und des Amerikanischen Kongresses und absolvierte im Alter von 15 Jahren ein Auslandsjahr in den USA an einer Highschool. Zu ihren

sportlichen Hobbys gehört das Reiten in einer Sportgemeinschaft, an der sowohl Menschen mit und ohne Behinderungen teilnehmen.

Zweite Preisträgerin (300 Euro) ist Charlotte Prissett aus Paderborn. Die 17-Jährige besucht die 11. Stufe des Gymnasiums Schloß Neuhaus. Als Mitglied der Schülerkonferenz setzt sie sich aktiv für die Interessen ihrer Mitschüler ein. Sie singt im Schulchor und ist Klassenpatin einer 5. Klasse. Ihre Freizeit widmet sie seit vielen Jahren unterschiedlichen Vereinen und spielt Geige im Sinfonieorchester der Musik-

schule Paderborn. Vor zwei Jahren verbrachte sie ein Auslandsschuljahr in Bolivar in Argentinien. Dort hat sie unter anderem regelmäßig ein Waisenhaus besucht, Spielplätze erneuert und Spenden gesammelt. Nach dem Abitur strebt Charlotte einen Freiwilligendienst im Ausland an.

Der dritte Preis (200 Euro) ging an Lisa Zumbrock aus Salzkotten. Die 17-Jährige besucht die 11. Stufe des Liebfrauen-Gymnasiums Büren und ist Stufensprecherin und stellvertretende Schulsprecherin. Die Gestaltung von Schule ist ihr ein besonders Anliegen, sie

möchte nicht nur lernen, sondern Erfahrungen sammeln und setzt sich aktiv für eine basisdemokratische Schulpolitik ein. Außerhalb der Schule engagiert sie sich im Jugendrotkreuz und ist politisch aktiv. Vor zwei Jahren wurde sie zur stellvertretenden Vorsitzenden des Jusokreisvorstandes gewählt. Die Schülerin gehört dem Organisationsteam des Bündnisses gegen Rechts an, das regelmäßig Demonstrationen besucht und auch selbst organisiert. Nach zwei Schulpraktika in der Bahnhofsmision übernahm sie dort zudem ehrenamtlich an Samstagen den Dienst.



Ausgezeichnet: (v. l.) Angelika Schomberg (Zonta Club), Lisa Zumbrock, Sophia Ostermann, Charlotte Prissett, Festrednerin Olga Kasdorf und Renate Ortner (Zonta Club).